

Energie-Mix der Zukunft

7. - 8. Mai 2009, Berlin

Zwischen Kosten, Zukunftsorientierung, sinnvollen Investments, Subventionen und CO2-Reduzierung

- Herausforderungen an Deutschlands Energiewirtschaft
- Energie-Technologien mit Perspektive
- Virtuelle Kraftwerke und Smart Grids für Deutschland
- Potenzial der regionalen Energieversorgung
- Zukunftsstrategie und -gestaltung der nationalen Energieversorgung

Mit Beiträgen und Diskussionen von:



Sigmar Gabriel
Bundesumweltminister,
Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und Reaktorsicherheit



Prof. Dr. Klaus Töpfer
Stellvertretender Vorsitzender,
Rat für Nachhaltige Entwicklung



Matthias Kurth
Präsident, Bundesnetz-
agentur für Elektrizität, Gas,
Telekommunikation, Post und
Eisenbahnen



Dr. Udo Brockmeier
Vorstandsvorsitzender,
EnBW Kraftwerke AG



Dr. Werner Brinker
Vorsitzender des Vorstandes,
EWE AG



Dr. Bernhard Reutersberg
Vorsitzender des Vorstandes,
E.ON Ruhrgas AG



Stephan Kohler
Geschäftsführer,
Deutsche Energie-Agentur
GmbH

Katja Bartsch-Wünschel, E.ON Climate & Renewables GmbH ■ **Prof. Dr. Michael Beckmann**, Technische Universität Dresden – Institut für Energietechnik ■ **Rainer Bröring**, GE Wind Energy GmbH ■ **Reinhard Bütikofer**, Bündnis 90/Die Grünen ■ **Dr. Martin Heming**, Schott Solar AG ■ **Prof. Dr. Christian Jänig**, Stadtwerke Unna GmbH ■ **Fred Jung**, Juwi Holding AG ■ **Dr. Pavlos Klonaris**, Vattenfall Europe Netzservice GmbH ■ **Björn Klusmann**, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. ■ **Thomas Kölbel**, EnBW Energie Baden-Württemberg AG ■ **Prof. Dr. Michael Laskowski**, RWE Energy AG ■ **Wolfgang Lotz**, Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG ■ **Laurenz Meyer**, CDU/CSU ■ **Hildegard Müller**, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. ■ **Dr. Alfred Richmann**, VIK Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V. ■ **Dr. Rainer Seele**, WINGAS GmbH & Co. KG ■ **Prof. Dr. Alfred Voß**, Universität Stuttgart – Institut für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung

Veranstalter, Planung
und Konzeption:

premevent

Fachmedienpartner:

et ENERGIIEWIRTSCHAFTLICHE
TAGESFRAGEN
ZEITSCHRIFT FÜR ENERGIIEWIRTSCHAFT-RECHT-TECHNIK UND UMWELT

www.premevent.de/focus

Energie-Mix der Zukunft

Erster Tag | 7. Mai 2009

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Eröffnung des Symposiums und Begrüßung durch Martin Kunz, Ressortleiter Forschung und Technik, FOCUS

Keynote: Der optimale Energie-Mix

09.10 Die Aussichten des deutschen Energie-Mix – Strategien für die Zukunft



- Energieeffizienz als wichtigste Energiequelle
- Erneuerbare Energien für eine nachhaltige Energieversorgung
- Mit Klimaschutz Wachstum fördern

Sigmar Gabriel, Bundesumweltminister, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin

Herausforderungen an Deutschlands Energiewirtschaft

09.40 Zukünftiger Energiebedarf Deutschlands – wie soll er gedeckt werden?



- Globale Rahmenbedingungen und Szenarien zur Entwicklung des Energiebedarfs
- Energiepolitische Ziele und Strategien Deutschlands zur Entwicklung einer nachhaltigen Energieversorgung
- Beispiele für Strategien zur Schaffung und Ausweitung von Märkten für Energieeffizienz und Energiedienstleistungen
- Kraftwerks- und Netzplanung in Deutschland, Herausforderungen bei der Integration regenerativer Energien

Stephan Kohler, Vorsitzender der Geschäftsführung, Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin

10.00 Herausforderungen und Ziele der Energieversorgungsnetze im zukünftigen Energie-Mix



Matthias Kurth, Präsident, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bonn

10.20 Kaffee- und Kommunikationspause

10.50 Der nachhaltige Energie-Mix – die fünf Erneuerbaren Energien: Ihr Beitrag zu Versorgungssicherheit und Klimaschutz



- Warum Erneuerbare Energien? Bisherige Entwicklung der Erneuerbaren Energien
- Erneuerbare Energien – das prägende Element des künftigen Energie-Mix (Potenziale, Ausbauerwartungen)
- Versorgungssicherheit, Klimaschutz, dauerhaft bezahlbare Energie (der volkswirtschaftliche Nutzen der Erneuerbaren Energien)
- Notwendiger politischer Rahmen für den Ausbau von Erneuerbaren Energien

Björn Klusmann, Geschäftsführer, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V., Berlin

11.10 Marktstrukturen und Strategien der Energiewirtschaft



- Liberalisierung und neue Märkte
- Herausforderung Klimaschutz
- Trends auf der Nachfrageseite
- Strategien und Wandel in der Energiewirtschaft

Hildegard Müller, Vorsitzende der Geschäftsführung, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V., Berlin

Podiumsdiskussion: Der optimale Energie-Mix für Deutschland

11.30 Moderation: FOCUS



Stephan Kohler, Vorsitzender der Geschäftsführung, Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin



Matthias Kurth, Präsident, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bonn



Björn Klusmann, Geschäftsführer, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V., Berlin



Hildegard Müller, Vorsitzende der Geschäftsführung, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V., Berlin

12.15 Gemeinsamer Business Lunch

Energie-Mix der Zukunft

Energie-Technologien mit Perspektive

13.45 Ecomagination: Technische Innovationen und Kostensenkung der Windenergie – ein wirtschaftlicher Zukunftsträger



- GE's Ecomagination-Konzept
- Technische Innovationen am Beispiel der 2,5 MW Anlage
- Potenziale zur Effizienzsteigerung von Windkraftanlagen
- Wirtschaftliche Verbesserung durch Wind-Forecasting und Netzmanagement

Rainer Bröring, Geschäftsführer, GE Wind Energy GmbH, Salzburg

14.10 Strom aus der Wüste: Concentrated Solar Power



- Großes technisches Potenzial von solarthermischen Kraftwerken (Concentrated Solar Power, CSP)
- Herausforderungen „Speichermöglichkeiten“ und „Hochspannungs-Gleichstromleitungen“ lösbar
- Innovationsstand Deutschland: SCHOTT als Vorreiter bei CSP-Technologie
- Hohes wirtschaftliches Potenzial
- Forderung an Politik, Solarenergie zu fördern

Dr. Martin Heming, CEO, Schott Solar AG, Alzenau

14.35 Geothermie: die Unterschätzte?



- Technik & Potenziale
- Aktueller Stand der Geothermie in Deutschland und weltweit
- Blick in die Zukunft

Thomas Kölbl, Senior Referent, EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Karlsruhe

15.00 Effizienzsteigerung bei der Nutzung fossiler Energieträger



- Energiebedarf in verschiedenen Branchen und Potenziale konventioneller sowie erneuerbarer Energien
- Fossile Energieträger: Versorgungssicherheit, Anforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten
- Effizienzsteigerung als wichtiger Beitrag zur Ressourcenschonung
- Entwicklungszeiträume – von der Idee bis zum Stand der Technik

Prof. Dr. Michael Beckmann, Inhaber der Professur für Verbrennung, Wärme und Stoffübertragung, Institut für Energietechnik – Technische Universität Dresden

15.25 Kaffee- und Kommunikationspause

Virtuelle Kraftwerke und Smart Grids für Deutschland

15.55 Der elektronische Marktplatz: Von der regenerativen Erzeugung zum effizienten Energieverbrauch



- Aufbau von elektronischen Energiehandelsplätzen
- Balance zwischen regenerativer Erzeugung und Verbrauch
- Steuerung von Lasten im privaten Umfeld
- Auswirkungen auf die Verteilnetze

Prof. Dr. Michael Laskowski, Leiter Innovative Netzstrategien, RWE Energy AG, Dortmund

16.25 Versorgungssicherheit durch Energie-Mix: Das regenerative Kombikraftwerk



- Wind, Sonne & Co. sind stabile langfristige Energielieferanten ohne Gefahren
- Nur der intelligente Mix von unterschiedlichen Energien reduziert Risiken
- Angepasstes großflächiges Netzmanagement mit stabilen Vorhersagen gewährleistet Versorgungssicherheit
- Intelligente Speicher- und Verbrauchssysteme bilden dabei den Schlüssel
- Dezentrale regenerative Einheiten gewinnen an Bedeutung und verändern die Kraftwerksstruktur

Fred Jung, Vorstandsvorsitzender, Juwi Holding AG, Wörrstadt

16.55 Virtuelle Kraftwerke – keine Vision, sondern Realität – ein Praxisbericht



- Paradigmenwechsel von zentralen zu dezentralen Energiesystemen
- Struktur des Virtuellen Kraftwerks als ultrastabiles System
- Konzeption intelligenter Netzstrukturen
- Reduzierung der ökonomischen und ökologischen Kosten

Prof. Dr. Christian Jänig, Geschäftsführer, Stadtwerke Unna GmbH, Unna

Debatte: Ist Deutschlands Energiepolitik international wettbewerbsfähig?

17.25 Moderation: FOCUS



Laurenz Meyer **MdB**,
CDU/CSU, Berlin



Reinhard Bütikofer, Spitzenkandidat Europawahl 2009,
Bündnis 90/Die Grünen, Berlin

18.00 Get Together

Energie-Mix der Zukunft

Zweiter Tag | 8. Mai 2009

09.00 Begrüßung durch Kayhan Özgenc, Leiter der Parlamentsredaktion, FOCUS

Nachhaltiger Energie-Mix für Deutschland

09.10 Nachhaltige und klimaverträgliche Energieversorgung – Gesamtkonzept für den Standort Deutschland



- Ressourcennutzungseffiziente Grundlagen einer nachhaltigen Energieversorgung
- Klimaschutz effizient erreichen
- Energietechnologien auf dem Prüfstand der Nachhaltigkeit
- Gesamtkonzept und Ordnungsrahmen für einen nachhaltigen Energie-Mix

Prof. Dr. Alfred Voß, Leiter des Instituts für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung (IER), Universität Stuttgart

Potenzial der regionalen Energieversorgung

09.40 Herausforderungen an die Energieversorgung der Zukunft



- Energieversorgungsunternehmen im energiepolitischen Zieldreieck
- 10 Handlungsempfehlungen an eine zukünftige Energieversorgung: Die Bullensee-Thesen
- Energieversorgung lokal und global: Die Besonderheiten eines regional verbundenen Energieversorgers
- Zentraler Dreh- und Angelpunkt der Energieversorgung: Die Netzinfrastruktur und ihre zukünftigen Veränderungen

Dr. Werner Brinker, Vorsitzender des Vorstandes, EWE AG, Oldenburg

10.05 Dezentrale Versorgung und regionale Strategien der Stadtwerke



- Sanierungsstau (privat, kommunal) als Chance
- Neue Geschäftsmodelle PPP der 2. Generation und Nutzung der lokalen Stärken
- Warum nur Gas? Erweiterung des Angebots auf alle Energieträger
- Stadtwerke in der Zwickmühle – Energieeinsparung als lohnendes Geschäftsmodell

Wolfgang Lotz, Geschäftsführer, Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG, Esslingen am Neckar

10.30 Kaffee- und Kommunikationspause

Zukunftsstrategie und -gestaltung der nationalen Energieversorgung

11.00 Erdgas – der Energieträger mit Zukunft



- Muss die Rolle des Erdgases im zukünftigen Energie-Mix überdacht werden?
- Ist die Vorsorge zur Bewältigung kurzfristiger Versorgungsstörungen ausreichend?
- Sind die langfristigen Unternehmens-Strategien zur Versorgungssicherheit zielführend?
- Welche Anforderungen ergeben sich für die Gestaltung der nationalen und europäischen Rahmenbedingungen?

Dr. Bernhard Reutersberg, Vorsitzender des Vorstands, E.ON Ruhrgas AG, Essen

11:25 Mehr Erdgas, aber sicher!



- Europa muss selbst an die Quellen
- Neue Direktanschlüsse ohne Transitrisiko
- Zusätzliche Speicher für Europa

Dr. Rainer Seele, Sprecher der Geschäftsführung, WINGAS GmbH & Co. KG, Kassel

11.50 Energie- und Kosten-Mix der Energieversorgung



- Sicht des Konsumenten
- Sicht des Produzenten
- Wettbewerb
- Europäische Disparitäten

Dr. Udo Brockmeier, Vorstandsvorsitzender, EnBW Kraftwerke AG, Stuttgart

12.15 Zukunftspläne für eine nachhaltige Energieversorgung – Energie-Mix im Praxistest



- Welche Energieträger werden uns zur Verfügung stehen?
- Welche Arten der Energieerzeugung werden zukünftig dominieren?
- Sind die Netze auf die Erzeugungsstrategie vorbereitet?

Dr. Pavlos Klonaris, Kaufmännischer Geschäftsführer, Vattenfall Europe Netzservice GmbH, Berlin

12.40 Gemeinsamer Business Lunch

14.10 E.ON Climate & Renewables – Engagement im weltweiten Markt für Erneuerbare Energien



- E.ON's strategischer Ansatz im Bereich der Erneuerbaren Energien
- Technisches Portfolio der E.ON Climate & Renewables
- Ausblick auf die Entwicklung von Markt und Technologien

Katja Bartsch-Wünschel, Head of Strategy & Business Development, E.ON Climate & Renewables GmbH, Düsseldorf

Energie-Mix der Zukunft

Aus Sicht der Industrie...

14:35

Die Industrie zwischen marktmächtigen Stromerzeugern und CO2-auktionswütigem Staat



- Kritische Analyse des EU-Klimapakets vom Dezember 2008
- Der VIK-Vorschlag zum Abbau der Windfall Profits der Stromerzeuger
- Auktionierung von CO2-Zertifikaten ist ökologisch und ökonomisch völlig überflüssig
- Klimapaket lässt Strompreise explodieren

Dr. Alfred Richmann, Geschäftsführer, VIK Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V., Essen

Podiumsdiskussion: Energie-Mix der Zukunft – Zwischen Kosten, Zukunftsorientierung, sinnvollen Investments, Subventionen und CO2-Reduzierung

15:00

Moderation: FOCUS



Dr. Udo Brockmeier, Vorstandsvorsitzender, EnBW Kraftwerke AG, Stuttgart



Prof. Dr. Alfred Voß,
Leiter des Instituts für Energiewirtschaft und
Rationelle Energieanwendung (IER), Universität Stuttgart



Dr. Werner Brinker, Vorsitzender des Vorstandes, EWE AG, Oldenburg



Dr. Pavlos Klonaris, Kaufmännischer Geschäftsführer, Vattenfall Europe Netzservice GmbH, Berlin



Dr. Alfred Richmann,
Geschäftsführer, VIK Verband der Industriellen
Energie- und Kraftwirtschaft e.V., Essen



Katja Bartsch-Wünschel,
Head of Strategy & Business Development,
E.ON Climate & Renewables GmbH, Düsseldorf

Keynote: Energiepolitik in der Wirtschafts- und Klimakrise

15.45

Energiepolitik in der Wirtschafts- und Klimakrise



„Eine intensive Klimapolitik bleibt auch in der Wirtschaftskrise die entscheidende Zukunftsaufgabe. Zur Bewältigung der Wirtschaftskrise müssen vor allem die Maßnahmen ergriffen werden, die auch wirksame Konsequenzen in eine Klimapolitik einbringen. Strukturerehaltungen zur kurzfristigen Verminderung der Auswirkungen der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise verschärfen die mittel- und langfristigen klimapolitischen Handlungsnotwendigkeiten und verbauen sie.“

Prof. Dr. Klaus Töpfer, Stellvertretender Vorsitzender, Rat für Nachhaltige Entwicklung, Berlin

16.30

Ende der Veranstaltung



FOCUS ist das Nachrichtenmagazin für die modernen Meinungsbildner unserer Zeit – Personen mit hohem Informationsbedarf und knappem Zeitbudget. Für die Fakten orientierte Info-Elite hat FOCUS ein journalistisches Erfolgsformat entwickelt, das von einem Konzept der schnellen Wissensaufnahme ausgeht. Informationen werden schneller auf den Punkt gebracht. FOCUS bietet News to use in einer klaren, präzisen Sprache und vermittelt durch die Integration von Bildern und Grafiken komplexe Sachverhalte anschaulich und präzise. Die mediengerechte Organisation von Informationen besetzt alle gesellschaftlich relevanten Themen: Neben der Innen- und Außenpolitik enthält FOCUS die ständigen Rubriken Wirtschaft, Forschung & Technik, Medien, Modernes Leben, Auto und Sport, Kultur.

Seit dem 15-jährigen Bestehen lautet der Claim von FOCUS „Fakten für Ihre Zukunft“. Genau dieses Leistungsversprechen werden auch die Veranstaltungen im Rahmen der Kooperation zwischen FOCUS und premevent erfüllen, mit aktuellen und zukunftsorientierten Themen im B2B- wie auch B2C-Bereich.



Wir sind ein expansiver und innovativer Anbieter von Premium-Konferenzen und -Kongressen in den Bereichen Finanzen/Banking, Energie, Health, IT, Recht, Immobilien, Management & Wirtschaft, Automobil sowie Zukunftstechnologien. Das Team von premevent verfügt über bis zu 20 Jahren Erfahrung in leitenden Funktionen bei führenden Kongress-Veranstaltern. Bei unseren Events, die sich durch internationale Akzentsetzung auszeichnen, werden wir von starken Medienpartnern unterstützt. Sowohl national als auch international konzipieren und veranstalten wir Premium-Konferenzen und -Kongresse als Netzwerk-Plattform – mit den interessantesten Referenten für ein sehr anspruchsvolles professionelles Publikum.

Fachmedienpartner



Die Zeitschrift „Energiewirtschaftliche Tagesfragen“ berichtet aktuell über ökonomische, ökologische, technische, juristische und politische Themen aus den Bereichen Energie, Umwelt und Forschung. Entscheidungsträger aus Energiewirtschaft, Wissenschaft, Politik und Administration, anerkannte Fachleute sowie die eigenen Beiträge der „et“-Redaktion sichern mit ihren Fachbeiträgen, Analysen und Kommentaren eine fundierte und sachgerechte Information, die auch die Meinungsvielfalt bei kontroversen Themen wiedergibt. Die „et“ ist Medienpartner u. a. des Deutschen Nationalen Komitees des Weltenergiesrates DNK sowie verschiedener Messe- und Konferenzveranstalter.

Stimmt Ihre Adresse? Bitte teilen Sie uns Ihre Änderungen mit.

premevent GmbH · Gräfststraße 97 · D-60487 Frankfurt am Main

So melden Sie sich an:

Telefon +49 (0)69/707 989-140
 Telefax +49 (0)69/707 989-111
 E-Mail anmeldung@premevent.de
 Internet www.premevent.de
 Post premevent GmbH
 Gräfststraße 97
 D-60487 Frankfurt am Main

Buchungscode ET 3/09

www.premevent.de/focus

Energie-Mix der Zukunft

7. - 8. Mai 2009, Hotel de Rome, Berlin

Veranstaltungsort

Hotel de Rome, Behrenstraße 37, 10117 Berlin

Zimmerreservierung:

Benötigen Sie eine Übernachtungsmöglichkeit?
 Gerne übernehmen wir Ihre Zimmerbuchung.
 Telefon: 069/707 989-140, Telefax: 069/707 989-200

Ja, ich/wir nehme/n teil.

- 7. - 8. Mai 2009**
 € 1.995,- zzgl. MwSt.

- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**

- Bitte korrigieren Sie meine Adresse wie angegeben.
 Wir nehmen Ihre **Adressänderung** auch gerne telefonisch auf:
 069/707 989-130

Teilnahmegebühr

Mittagessen, Kaffeepausen und Erfrischungsgetränke sind in der Gebühr enthalten. Die Teilnahmegebühr ist mit Erhalt der Rechnung fällig, spätestens jedoch am ersten Veranstaltungstag.

Stornierung / Umbuchung

Unbeschadet eines etwaigen Widerrufsrechts kann die Teilnahme bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn seitens des Auftraggebers kostenlos schriftlich storniert werden. Bei Stornierungen bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr. Bei späteren Stornierungen oder Nichterscheinen des gemeldeten Teilnehmers am Veranstaltungstag wird die gesamte Gebühr berechnet. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit gegen eine Gebühr in Höhe von € 50,- zzgl. Umsatzsteuer gestellt werden. Auch eine Umbuchung auf eine andere Veranstaltung kann mit gleicher Gebühr zu jeder Zeit erfolgen.

Unvorhersehbare Programmänderungen sind vorbehalten.

Herr Frau

Vor- / Nachname (1)

Position

Abteilung / Hauptpostcode

E-Mail

Herr Frau

Vor- / Nachname (2)

Position

Abteilung / Hauptpostcode

E-Mail

Firma

Straße / Postfach

PLZ / Ort

Telefon / Telefax

Datum / Unterschrift

Bitte ausfüllen, falls Rechnungsanschrift abweicht.

Rechnungsstellung / Abteilung

Straße / PLZ / Ort